

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Freitag, 21.11.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Im Bergland und im Südosten leichter Dauerfrost. Anfangs Glätte und Nebel.
Bis zum Abend bevorzugt in der Südhälfte gebietsweise Schnee oder
Schneeregen. Glättegefahr!

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Während aktuell kalte Polarluft über Baden-Württemberg vorherrscht, wird
vor allem in der Südhälfte des Bundeslandes wolkenreiche Luft von einem
Tiefdruckgebiet über Norditalien herangeführt.

GLÄTTE/SCHNEE:

Anfangs streckenweise Glätte durch überfrierende Nässe, Reif und vor allem
im Süden gebietsweise noch durch etwas Neuschnee. Tagsüber im Bergland und
Oberschwaben örtlich Glätte durch geringen Schneefall. Im Allgäu im
Tagesverlauf bis zu 3 cm Neuschnee. In der Nacht zum Samstag im Süden
anfangs noch letzte leichte Schneefälle mit entsprechender Glätte,
ansonsten örtlich Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe.

FROST:

Tagsüber oberhalb von 400 m Dauerfrost. In der Nacht zum Samstag verbreitet
mäßiger Frost.

NEBEL:

Anfangs sowie in der Nacht zum Samstag mit Schwerpunkt in den nördlichen
Regionen örtlich Nebel mit Sichtweite unter 150 m, vormittags jeweils
auflösend.

Vorhersage:

Heute meist stark bewölkt. Im Süden leichter Schneefall, mit Glätte, sonst
meist trocken. Am Abend im Nordwesten beginnender Bewölkungsrückgang.
Höchsttemperaturen von -3 Grad im Bergland und bis +4 Grad im Rheintal.
Schwacher Nordostwind, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Samstag im Süden zunächst noch stark bewölkt, im Süden
gebietsweise noch wenige Schneeflocken. Von Norden her Aufklaren. Örtlich
Nebel. Tiefstwerte -5 bis -9 Grad, teils Glätte. Auf dem Feldberg starke
bis stürmische Böen aus Nordost.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Samstag

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Schnee

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: auch im Süden schließlich abklingende letzte leichte
Schneefälle.

Am Samstag heiter und trocken, im Südosten teils wolzig. Am Morgen noch
örtlich Nebel. Höchstwerte von -2 Grad im Bergland und bis +2 im Kraichgau.
Schwacher Wind aus östlichen Richtungen, auf dem Feldberg starke bis
stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt. Niederschlagsfrei. Bei
Tiefstwerten von -7 bis -10 Grad örtlich Reifglätte.

Am Sonntag anfangs leicht bewölkt. Von Westen zunehmend wolkgig bis stark bewölkt, dabei ab dem Nachmittag aufziehender Schneeregen, im Bergland Schnee. Örtlich Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen. Höchsttemperaturen zwischen -1 im Bergland und +4 Grad im Breisgau. Schwacher bis mäßiger Südost- bis Südwind, auf dem Feldberg stürmische Böen bis Sturmböen. Im verlauf teils Drehung auf Südwest.

In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt, dabei leichter Schneeregen und Schneefall. Im laufe der Nacht in tiefen Lagen in Regen übergehend. Örtlich Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte zwischen +3 im Rheingraben und -2 Grad im Bergland. In Höhenlagen starke bis stürmische Böen, auf dem Feldberg Sturmböen bis schwere Sturmböen aus Südwest.

Am Montag stark bewölkt bis bedeckt. Zeitweise Regen, in Hochlagen von Schwarzwald und Alb Schneeregen und Schnee. Höchstwerte zwischen 4 und 8 Grad im Rheintal. Mäßiger Wind aus Südwest. In Böen stark, im Bergland teils stürmisch. Im Hochschwarzwald Sturmböen.

In der Nacht zu Dienstag bei wechselnder Bewölkung und Regen, im Bergland als Schnee. Tiefstwerte +2 bis -2 Grad, gebietsweise Glätte. In Exponierten Lagen des Schwarzwaldes Sturmböen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



